

## Unfallversicherungsschutz

### Wenn die Kinderfeuerwehr dem Feuerwehrverein zugeordnet ist

Die im Feuerwehrgesetz getroffenen Regelungen hinsichtlich des Mindestalters für Kinder in Kinderfeuerwehren finden auf den Feuerwehrverein keine Anwendung. Im Feuerwehrverein sind die Regelungen der Vereinssatzung maßgebend. Es bietet sich natürlich an, die Satzung hinsichtlich des Aufnahmealters an die gesetzliche Regelung anzugleichen.

Es besteht in diesem Fall Unfallversicherungsschutz über die Gruppenunfallversicherung des LFV Bayern – unabhängig davon, ob die Feuerwehr eine eigene Versicherung hat oder nicht – wenn die Feuerwehr Mitglied des LFV Bayern ist und das Bestehen der Kinderfeuerwehr sowie die Anzahl der Kinder an den LFV Bayern gemeldet wurde.

Informationen über den Umfang des Unfallversicherungsschutzes der Gruppenunfallversicherung sowie weitere Informationen zum Thema Kinderfeuerwehr finden Sie auf unserer Homepage.

### Wenn die Kinderfeuerwehr Bestandteil der gemeindlichen Einrichtung ist oder werden soll

Seit 01.07.2017 lautet Art. 7 Abs. 1 BayFwG wie folgt:

*„Bei den Freiwilligen Feuerwehren können für Minderjährige ab dem vollendeten 6. Lebensjahr Kindergruppen gebildet werden.“*

Dies bedeutet, dass die Kinderfeuerwehren, die bislang dem Feuerwehrverein angegliedert sind, nicht automatisch in die gemeindliche Einrichtung Feuerwehr übergehen.

Will die Freiwillige Feuerwehr als gemeindliche Einrichtung eine Kinderfeuerwehr einrichten oder aus dem Feuerwehrverein übernehmen, ist hierfür eine Absprache mit der Gemeinde und deren Zustimmung erforderlich. Erst mit der Zustimmung der Gemeinde wird die Kindergruppe Teil der gemeindlichen Einrichtung Feuerwehr, mit der Folge, dass dann auch die Verantwortlichkeit auf den Kommandanten übergeht. In diesem Fall greift dann auch die Regelung hinsichtlich des Mindestalters.

Zugleich gilt, ab der Zustimmung der Gemeinde, auch der gesetzliche Unfallversicherungsschutz für die Angehörigen der Kinderfeuerwehren. Im Falle eines Unfalls ist dann die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB) mittels einer (elektronischen) Unfallanzeige zu informieren. Es gelten dann die gleichen Regelungen und Abläufe wie im Bereich der Jugendlichen und Aktiven der Freiwilligen Feuerwehren.

Für weiterführende Informationen hinsichtlich Versicherungsschutz im Allgemeinen empfehlen wir das Merkblatt „Versicherungsschutz für die Freiwilligen Feuerwehren Bayerns“, das ebenfalls auf unserer Homepage zu finden ist.